

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

158

Wien, am 18. Mai 1934.

## Wiedereröffnung des Historischen Museums der Stadt Wien.

Das Historische Museum der Stadt Wien wird zu Pfingsten wieder eröffnet. Es ist an den beiden Pfingstfeiertagen von 9 Uhr bis 12 Uhr, sonst an allen Werktagen mit Ausnahme von Montag sowie an Sonn- und Feiertagen von 9 Uhr bis 13 Uhr frei zugänglich.

## Achtung vor Schwindbären.

Das Wiener Jugendhilfswerk teilt mit, dass die Sammelbogen der Häusersammlung für die Kinderrettungswoche von unbefugten Personen abgeholt werden. Die Hausbesorger und Portiere werden ersucht, die Sammelbogen nur den Fürsorgeräten, die mit einer amtlichen Legitimation ausgestattet sind, zu übergeben. Andere Personen, die die Sammelbogen abholen wollen, sind der Polizei anzuzeigen.

## Wiederbelegung des Leopoldauer Friedhofes.

Der Leopoldauer Friedhof war bis jetzt für eine weitere Belegung gesperrt. Diese Sperre ist nunmehr aufgehoben worden, so dass der Friedhof bis 1. Jänner 1960 wieder belegt werden kann.

## Der erste Spatenstich zum Bau der Wiener Höhenstrasse.

Der Bericht über die Feier des ersten Spatenstiches zum Bau der Wiener Höhenstrasse wird einer Vereinbarung zufolge von der Amtlichen Nachrichtenstelle ausgegeben.

## Strassenbahnfahrpreis am Pfingstmontag.

Am Pfingstmontag gilt auf der Strassenbahn und Stadtbahn der Sonntagsfahrpreis. Die Frühfahrtscheine, Hin- und Rückfahrtscheine, Wochenkarten, Zwanziggroschen-Teilstreckenfahrtscheine für Personen, Arbeitslosen und Fürsorgefahrtscheine, Schüleranweisungen und Schülerfreikarten sowie der Kleinzonentarif auf den Versuchsstrecken haben daher keine Gültigkeit. Hingegen gelten die Sonn- und Feiertagsfahrtscheine in beiden Tarifgebieten während der ganzen Betriebsdauer, nur muss die erste Fahrt bis 17 Uhr angetreten werden.

## Musikalische Volksbildungsarbeit.

Der Ausbau der musikalischen Volksbildungsarbeit, die Dr. Jancik zugewiesen ist, schreitet mit schönen Erfolgen vorwärts. Von den aufgebildeten Chören haben sich 35 bereits als Fachgruppen der verschiedenen Volksbildungsinstitute angemeldet, ebenso zwölf Orchester. Für die Kindersingeschulen ist im Einvernehmen mit dem Volksbildungsreferenten für Wien Professor Dr. Lugmayer Professor Sigismund Schnabel bestellt worden. Das Kindergesangswesen wird in kürzester Zeit wieder belobt werden. Der "Arbeitsgemeinschaft für volkstümliche Musikpflege" sind von Dr. Jancik bereits feste Pläne für einen grosszügigen Aufbau und Ausbau des Volksmusikwesens vorgelegt worden, nach denen schon im Sommer gearbeitet werden wird.

## Autobus-Pfingstverkehr.

An beiden Pfingstfeiertagen wird von 8 Uhr bis 11 Uhr ein Autobusverkehr zwischen Praterstern und Stephansplatz und von 12 Uhr bis 20 Uhr ein Autobusverkehr zwischen Praterstern-Stephansplatz und Hietzing am Platz eingerichtet.